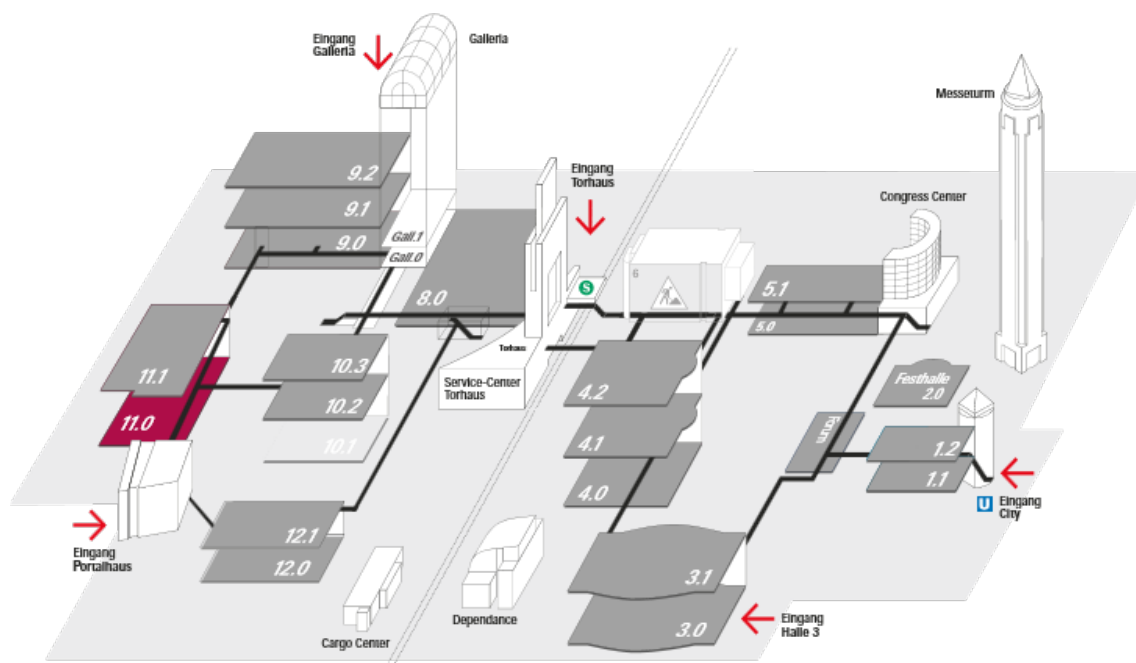


Umweltschonend heizen und kühlen mit Wärmepumpe: Messehighlights ISH 2019 in Frankfurt – in den Hallen 11.0, 11.1 und 12.1.

Maximale Effizienz, minimale Schallemission und modernes Design: Hersteller zeigen ein Feuerwerk an Innovationen in der Anlagentechnik +++ **Systemintegration und Vernetzung:** Wärmepumpen präsentieren sich als entscheidender Baustein der Energiewende im Energiemix der Zukunft +++ **Fachhandwerker gesucht:** Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e.V. BWP informiert zum Thema Schulung und Weiterbildung rund um die Wärmepumpentechnologie – Halle 11.0 Stand C 02



Alles was Sie über die Wärmepumpe und den Klimaschutz wissen müssen, finden Sie in Halle 11.0 Stand C. 02 beim Bundesverband Wärmepumpe, Hersteller in den Hallen 11.1 und 12.1. Grafik: ISH

Wärmepumpen spielen für die Energiewende eine entscheidende Rolle: die Klimaschutzziele (CO₂-Reduzierung im Gebäudesektor um 95 Prozent bis 2050) können ohne die deutlich stärkere Nutzung von Erd- und Umweltwärme nicht erreicht werden. Einige wissenschaftliche Studien aus dem vergangenen Jahr sprechen sogar von bis zu 14 Millionen Wärmepumpen bis 2050. Nur so wären die avisierten Ziele aus dem Klimaschutzabkommen erreichbar.

Die aktuellen Marktzahlen lassen allerdings noch Luft nach oben: 2018 wurden rund 84.000 Wärmepumpen verbaut, ein Wachstum von acht Prozent gegenüber dem Vorjahr. Insgesamt sorgen nun etwa 880.000 Heizwärmepumpen für umweltschonende Wärme in deutschen Heizungskellern.

Auch im Bestand

Damit die Erneuerbare Wärme auch im Bestand zukünftig eine größere Rolle spielt, müssen die politischen Rahmenbedingungen also endlich angepasst werden. Denn so lange der Erneuerbare Strom so viel teurer ist, als die fossilen Energieträger (Öl und Gas) bleibt die Hemmschwelle beim Heizungstausch groß. Dabei

entsprechen in deutschen Heizungskellern von 21 Millionen zentralen Wärmeerzeugern rund zwei Drittel nicht mehr dem Stand der Technik und verbrauchen zu viel Energie.

Die Wärmepumpenbranche ist gerüstet. Sowohl für die Modernisierung, als auch für den Neubau bietet die Wärmepumpenindustrie ein umfangreiches Portfolio an hocheffizienten Lösungen für Erd-, Luft- und Grundwasser gekoppelte Anlagen. Der Großteil der Branche präsentiert sich in den Hallen 11.1 und 12.1.

Smart Grid Ready

Integrierte Lösungen im Sinne der sogenannten Sektorenkopplung, intelligente Netze und Hybridlösungen sind weitere Schwerpunkte der Wärmepumpenbranche. Moderne Wärmepumpen sind „Smart Grid Ready“ und lassen sich hervorragend mit PV-Anlagen, Wärmespeichern und vorhandenen Heizungssystemen kombinieren – die unübertroffene Effizienz der Wärmepumpentechnologie garantiert dabei in der Regel höchste staatliche Förderung.

Für Fachhandwerker bieten Hersteller umfangreiche Unterstützung in Form von Apps, intensiven Betreuung- und Beratungs-Hotlines sowie zunehmend vereinfachte modulare Bauweise. Dennoch ist der Umgang mit erneuerbaren Heizungssystemen für viele Handwerksbetriebe eine Herausforderung. Der Bundesverband Wärmepumpe (BWP) e.V. informiert an seinem Stand über Qualifizierungs- und Weiterbildungsmaßnahmen – insbesondere zu dem Schulungsangebot: „Sachkundiger für Wärmepumpensysteme nach VDI 4645“.

Brennstofflager raus, Kellerbar rein – Wärmepumpe sei Dank!

Der Abschied von fossilen Brennstoffen schafft häufig Platz in den Kellerräumen – zum Beispiel für eine Werkstatt, eine Sauna oder... eine Kellerbar. Dieses Motto hat der BWP in diesem Jahr als Inspiration für sein Standdesign genutzt. An der BWP-Kellerbar in Halle 11.0 Stand C 02 gibt es – neben einer angenehmen Atmosphäre für inspirierende Fachgespräche – auch jede Menge Infomaterial rund um die Wärmepumpe. Besuchen Sie uns!

Katja Weinhold

www.waermepumpe.de